

Die Landeslehrstätte für Naturschutz und nachhaltige Entwicklung Mecklenburg-Vorpommern am Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie (LUNG) lädt ein zu einem Seminar mit anschließender Exkursion zum Thema:

REIHE NATURA 2000 - GESCHÜTZTE LEBENSRAUMTYPEN UND ARTEN KÜSTEN DER ÖSTLICHEN OSTSEE

**am 14.05.2019
in das
Kosegartenhaus Altenkirchen**

Auf der Grundlage der Kartierungen der FFH-Lebensraumtypen (FFH-LRT) sowie im Rahmen des landesweiten FFH-Monitorings wurden sowohl die FFH-LRT (Anhang I Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie) als auch die Arten der Anhänge II, IV und V im Hinblick auf ihren jeweiligen Erhaltungszustand bewertet.

Für die ausgewiesenen FFH-Gebiete sind nach der FFH-Richtlinie Maßnahmen festzulegen, die zur Erhaltung der dort vorkommenden Arten des Anhangs II und Lebensräume erforderlich sind.

Derzeit werden für alle Gebiete von gemeinschaftlichem Interesse über die Erstellung von FFH-Managementplänen Maßnahmen zum Erhalt bzw. zur Verbesserung des Erhaltungszustandes der jeweiligen Schutzgüter (Arten und Lebensräume) definiert und festgelegt.

Die LLS-Reihe Natura 2000 stellt die geschützten Lebensraumtypen (geordnet nach Naturräumen) und deren wichtigsten Arten vor.

Begonnen wurde 2015 mit den Trockenrasen, im Jahr 2016 waren die Moore Thema des Seminars und der Exkursion. Im Jahr 2017 wurden die Seen behandelt und im vergangenen Jahr ausgewählte Küsten der westlichen Ostsee. In diesem Jahr soll es um die FFH-Lebensraumtypen der östlichen Ostsee gehen. Aufbauend auf den Ansprüchen der geschützten FFH-Arten bzw. der Arten, die die FFH-Lebensraumtypen kennzeichnen, werden Planungen und Konzepte vorgestellt, wie man durch ein geeignetes Management diesen Ansprüchen gerecht werden kann.

Reihe Natura 2000 - Geschützte Lebensraumtypen und Arten: Küsten der östlichen Ostsee

Zielgruppe: Naturschutz- und Umweltbehörden, Landwirtschafts- und Forstämter, Kreisbauernverbände, Naturschutzverbände, ehrenamtliche Naturschutzmitarbeiter, Landwirte, Landschaftsplaner und -architekten, Landschaftspflegeverbände, wissenschaftliche Einrichtungen, Umweltbildungseinrichtungen, ZNLer*innen

Art: Seminar in Altenkirchen, Exkursion entlang der Ostküste von Wittow und auf der Schaabe

Termin: 14.05.2019

Dauer: 09:30 - 17:00 Uhr

Ort: Kosegartenhaus
An der Kirche 1
18556 Altenkirchen

Referenten: Herr Tom Polte,
Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie
Herr Dr. Wolfgang Wranik, Dipl.-Biologe
Frau Nina Malkomes,
Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt Vorpommern

Leitung: Frau Dr. Kathrin Lippert,
Landeslehrstätte für Naturschutz und nachhaltige Entwicklung



Meerkohl; Foto: Kathrin Lippert

Programm

- 09:30 Uhr **Begrüßung**
- 09:45 Uhr **Vorstellung und aktuelle Bewertung unterschiedlicher Küstenlebensräume der östlichen Ostsee (geobotanische Differenzierung)**
Herr Tom Polte
LUNG M-V
- 10:30 Uhr **Vorstellung unterschiedlicher Küstenlebensräume der östlichen Ostsee: Zoologische Bewertung und Indikation**
Herr Dr. Wolfgang Wranik
- 11:10 Uhr **Behandlung der FFH-Lebensraumtypen der Küste im Rahmen der FFH-Managementplanung - Gefährdung und Schutzmaßnahmen**
Frau Nina Malkomes
StALU VP
-
- 11:45 Uhr *Mittagspause*
-
- 13:00 Uhr **Exkursion zu unterschiedlichen Küstenlebensraumtypen (LRT):**
- 1210: Einjährige Spülsäume
 - 1220: Vegetation der Kiesstrände
 - 1230: Steilküsten
 - 1330: primäre Salzwiesen
 - 2110: Primärdünen
 - 2120: Weißdünen
 - 2130: Graudünen
 - 2140: Dünenheide mit Krähenbeere
 - 2150: Dünenheide mit Heidekraut
 - 2160: Dünengebüsche mit Sanddorn
 - 2180: Dünenwälder
- unter fachlicher Begleitung von
Herrn Tom Polte (LUNG)
Herrn Dr. Wolfgang Wranik
Frau Nina Malkomes (StALU VP)
- 17:00 Uhr **Ende der Veranstaltung**

Anmeldung:

Es wird um eine rechtzeitige Anmeldung bis zum **07.05.2019** gebeten. Bitte nutzen Sie dazu das Anmeldeformular zu der Veranstaltung Nr. 25 auf https://www.lung.mv-regie-rung.de/inside/cms/umwelt/nachhaltige.entw/lls_veranstaltungen.htm. Telefonische Anmeldungen sind möglich unter den Rufnummern 03843-777 244. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Sie erhalten keine Anmeldebestätigung. Sollte die Veranstaltung ausfallen oder schon ausgebucht sein, werden Sie rechtzeitig informiert.

Hinweise:

Es werden Ihnen kostenfrei am Vormittag heiße und kalte Getränke zur Verfügung gestellt.

In der Mittagspause wird Ihnen eine heiße Suppe inkl. Brötchen für 6,50 € (Selbstzahlung) serviert.

Direkt neben dem Kosegartenhaus und der Kirche bestehen nur beschränkt Parkmöglichkeiten, der Ort Altenkirchen bietet aber in fußläufiger Entfernung ausreichend kostenfreie Parkplätze.

Für die Anfahrt zu den unterschiedlichen Küsten-Lebensraumtypen am Nachmittag wird um die Bildung von Fahrgemeinschaften gebeten.

Bitte an festes Schuhwerk (ggf. auch an Gummistiefel) und Regenkleidung denken!

Lage des Veranstaltungsortes (Kosegartenhaus Altenkirchen)



<http://www.kirche-altenkirchen-ruegen.de/?p=982>



Dieses Falblatt wurde gedruckt auf EnviroTop – Papier aus 100% Altpapier. Das Papier trägt das Umweltzeichen „Blauer Umweltengel“.

Landeslehrstätte für Naturschutz und nachhaltige Entwicklung Mecklenburg-Vorpommern



Reihe Natura 2000: Geschützte Lebensraumtypen und Arten

Küsten der östlichen Ostsee

14.05.2019

Kosegartenhaus
Altenkirchen



Dünen auf der Schaabe, Foto: Kathrin Lippert

Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie
Mecklenburg-Vorpommern
Landeslehrstätte für Naturschutz und nachhaltige Entwicklung
Goldberger Straße 12
18273 Güstrow
Tel.: (0 38 43) 7 77-2 44



**Mecklenburg
Vorpommern**

Landesamt für Umwelt,
Naturschutz und Geologie